

Otto Wöhr GmbH | Ölgrabenstr. 14 | 71292 Frielzheim

PRESSEMITTEILUNG

16. Januar 2017

Green Parking – die ökologisch richtige Entscheidung, wenn es ums Parken geht

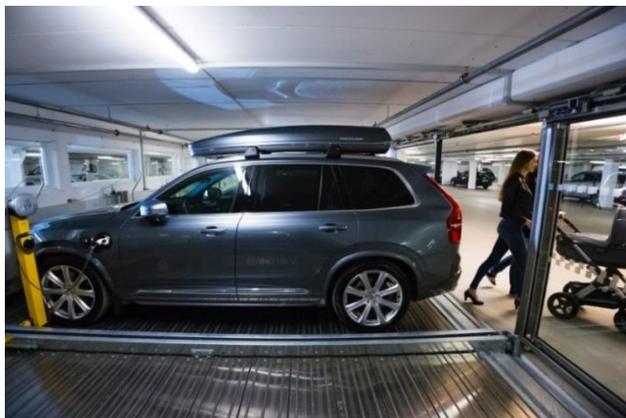
Bis 2030 rechnet die Bundesregierung mit rund sechs Millionen Elektrofahrzeugen auf Deutschlands Straßen. WÖHR bietet dafür schon heute Ladestationen für Parksysteme aller Art – inklusive Beratung zu den unterschiedlichen Ladetechniken.

Die Menschen drängen in die Städte. Mit zunehmender Urbanisierung und der Verdichtung des „Lebensraums Stadt“ werden täglich große Mengen an CO₂ ausgestoßen. Ein Mittelklassewagen mit Dieselmotor, der sich morgens etwa eine Stunde lang durch innerstädtische Straßen quält, verursacht ungefähr 400 Gramm CO₂ Ausstoß.

Noch ist der Anteil an Elektrofahrzeugen im Vergleich zu Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor gering, allerdings haben sich viele Länder das Jahr 2020 als Ziel gesetzt, um die Anzahl an Elektroautos zu erhöhen. So möchte die Bundesregierung in Deutschland bis 2020 eine Million Elektroautos und bis 2030 sogar sechs Millionen Elektroautos auf den Straßen sehen. Andere Länder, wie z. B. Norwegen, möchten ab 2025 den Verkauf von benzin- und dieselgetriebenen Neuwagen zugunsten von Elektroautos verbieten.

Multifunktionale Grundsäulen für Elektroladestationen

WÖHR hat diesen Trend in der Elektromobilität erkannt und bietet schon heute umweltbewussten Kunden Lösungen, bauseitige Elektroladestationen auf den Stellplätzen kompakt und ästhetisch ansprechend zu befestigen. Neben der Hardware erhalten die Kunden auch die entsprechende Beratung, denn das Elektroladen begegnet uns mit verschiedensten technischen Möglichkeiten. Welcher Stromanschluss wird benötigt? Wie hoch ist die durchschnittliche Ladezeit? Soll der Stromverbrauch abgerechnet werden? Reicht der Strom aus der Steckdose überhaupt aus, um Haus und Auto mit Energie zu beliefern?



Model 1: Ständer für eine bauseitige Elektroladestation.

